30.01.2006 – 08:30 Uhr

Olympische Fackel auf Kurzbesuch in der Schweiz

Lugano (ots) -

Maximale Aufmerksamkeit für die Botschaft von Frieden und Einigkeit. Nur für drei Stunden besucht das Olympische Feuer am 30. Januar 2006 die Schweiz. Eine halbe Stunde bleibt das Feuer in Lugano, nachdem es in Chiasso die italienisch-schweizerische Grenze passiert hat. Dort und auf der Piazza della Riforma erwärmt es auch die Herzen der Schweizer für die XX. Winterspiele in Turin.

Am 52. Tag seiner 64-tägigen Reise zieht der Olympische Fackellauf auch durch die Schweiz. Weitergereicht wird das Symbol der olympischen Bewegung auch von Schweizer Trägern.

Bereits am Tag 50 tragen Fackelträger aus der Schweiz die olympische Flamme durch den tiefen Schnee von Bormio (Alpine Ski-WM 2005), bis ins hochalpine Livigno. Im italienischen Verbania reichen am 31. Januar 2006 noch einmal Schweizer Läufer auf den Strassen von Verbania das olympische Feuer weiter.

28. Januar 2006: Livigno und Bormio/ Valdidentro ca. 10 - 13 Uhr
30. Januar 2006: Chiasso und Lugano: ca. 16 - 18.30 Uhr
31. Januar 2006: Verbania: ca. 08 - 9.30 Uhr

Coca-Cola begleitet den Olympischen Fackellauf

Bereits zum fünften Mal begleitet Coca-Cola als Sponsor der Olympischen Spiele die Fackelträger auf ihren Weg zum Austragungsort der sportlichen Wettkämpfe. In diesem Jahr die XX. Winterspiele in Turin, die am 10. Februar eröffnet werden. Coca-Cola besetzte das Sponsorenkontingent an Fackelläufern mit Nachwuchstalenten des Schweizer Skisports und unterstreicht damit sein Engagement für einen aktiven Lebensstil. "Wir freuen uns sehr, den Hoffnungsträgern des Schweizer Skisports ein unvergessliches Erlebnis zu schenken. Und wir hoffen, dass die Erinnerungen daran die jungen Sportler auf ihrem persönlichen und sportlichen Weg noch lange begleiten" kommentierte Flavio Calligaris-Maiwald, Group Brand Manager CSD, von Coca-Cola AG, die Selektionierung dieses erlesenen Kreises.

Unter den Läufern in Lugano ist auch die Schweizer Skilegende und Initiator des Ski Valais Pirmin Zurbriggen "Dass ich mit meinen Errungenschaften und meiner eigenen Person an die Olympischen Werte anknüpfe und gleichzeitig den Schweizer Skinachwuchs fördern kann, erfüllt mich mit Stolz."

Trotz minimaler Zeit schenken die Menschen und die Stadt von Lugano dem Ereignis maximale Aufmerksamkeit: Die olympische Botschaft schafft es wie keine andere, Menschen auf der ganzen Welt zu vereinen - zwischen Generationen und Kulturen.

Weitere Infos zum Fackellauf unter www.turino2006.org

Weitere Infos zu den Fackelträgern unter www.coca-cola.ch

Kontakt:

Eliza Mantegazza
Publigood SA
6916 Lugano-Grancia
Tél. +41/(0)91/985'11'88
E-Mail: e.mantegazza@publigood.ch

Pia Lehmann
Coca-Cola AG
Stationsstrasse 33
8306 Brüttisellen
E-Mail: plehmann@eur.ko.com
Tél. +41/44/835'94'72
Mobile: +41/79/744'68'46

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100000818/100503575 abgerufen werden.